

nach der Geburt halten sollen. 79

sie nicht allein für ire Person fleissig beten / sondern auch ire Nachpawrn / vnd Gefreundte / auch eine ganze Gemeine anschreyen / daß sie auch neben jnen beten wollen / vnd solche not Gott ihrem **HERRN** fürtragen / vnd wo sie also fleissig für die geberenden Weiber beten werden / so wirt sie Gott auch seiner zusag nach erhören / vnd endlichen jnen mit freuden helffen.

Darnach sollen die Männer auch darauff bedacht seyn / daß sie ire Weiber in Kindes nöten mit tüchtigen / geschickten vnd erfahrenen Wehemüttern versehen / denn den geberenden Weibern an tüchtigen vnd geschickten Wehemüttern die was erfahren / vnd oft darbey gewesen / was sonders gelegen / den durch vngeschickte Hebammen werden die Kinderlein oft verseumet / die Weiber verwarlost / daß sie wol nimmer mehr kein Kind mehr zeugen / vnd daß sie vil zeit
hernach